

Ressort: Auto/Motor

IG Metall sieht begrenzten Einfluss der Politik bei Opel-Deal

Frankfurt/Main, 17.02.2017, 18:58 Uhr

GDN - Der für die Bundesländer mit Opel-Standorten zuständige IG-Metall-Bezirksleiter Jörg Köhlinger sieht nur geringe Einflussmöglichkeiten der Politik, sollte General Motors Opel an die französische PSA-Gruppe verkaufen. Natürlich begrüße er die Unterstützung aus der Bundes- und Landespolitik, sagte Köhlinger dem "Handelsblatt".

Auch dass Wirtschaftsstaatssekretär Matthias Machnig (SPD) die Gespräche koordiniere, könne "positive Ansatzpunkte" bringen, weil er aus seiner Thüringer Zeit Opel Eisenach ja noch gut kenne. Genaue politische Maßnahmen seien noch offen und zu diskutieren. "Auf der formalen Ebene sind die Möglichkeiten aber wohl eher begrenzt", sagte der Leiter des IG-Metall-Bezirks Mitte, der die Bundesländer Hessen, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Saarland umfasst. Für einen Wettkampf der einzelnen europäischen Opel-Standorte sieht Köhlinger im Moment noch keinen Anlass. Es gebe bei der Arbeitnehmervertretung von Opel eine sehr enge Abstimmung auf europäischer Ebene, und die IG Metall stimme sich mit den französischen und spanischen Gewerkschaften ab. "Ich glaube, wir müssen das wachsam im Blick behalten und koordiniert vorgehen. Wir setzen auf die Absicherung der Standorte und Beschäftigung in allen europäischen Ländern", sagte Köhlinger. Der Metaller sieht durchaus Chancen einer Übernahme. Es gebe ja bereits Kooperationserfahrungen mit PSA bei der Produktion gemeinsamer Fahrzeuge, und die seien keinesfalls schlecht zu bewerten. "Ich glaube, dass ein Zusammengehen mit PSA ein paar positive Effekte in technischen Fragen haben könnte, etwa bei der Nutzung von Architekturen und Plattformen. Das könnte auch für Opel sinnvoll sein", sagte Köhlinger.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85472/ig-metall-sieht-begrenzten-einfluss-der-politik-bei-opel-deal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com